

Bücher I—III dürften im Sommer 1013 in ihrer ersten Gestalt fertig gewesen sein. Dazu kamen dann in der zweiten Hälfte des Jahres die Bücher IV und V, in der ersten Hälfte 1014 das ganze Buch VI (einschließlich des KURZESchen Buches VII). Zwischen hindurch wurden die Nachträge zu den vier ersten Büchern (die in Buch I und IV geringer sind, als KURZE glaubte) hinzugefügt. Dann oder bald darauf beginnen die etwa gleichzeitigen Eintragungen. So ergibt sich eine verhältnismäßig einfache und verständliche Entstehungsgeschichte des Werks.

---

für etwa gleichzeitig mit den Ereignissen 1014—15 geschrieben hält, während er die vorangehenden Kapitel VII, 16—42 (VI, 46 b—61) erst zu 1016 setzt, da er erst in dieses Jahr Thietmars Kenntnissnahme von Q verweist. Über den Anfang der Arbeit Thietmars oben S. 160.

---